

Die Geschichte des Christbaums: Von heidnischem Brauch zu festlichem Symbol

Erfahre die Geschichte des Christbaums in Niederösterreich, von heidnischen Wurzeln bis zur Tradition im Advent 2024.

Pielachtal, Österreich - Der zauberhafte Christbaum hat einmal mehr seinen Weg nach Brüssel gefunden! In dieser festlichen Saison wurde die traditionell geschmückte Tanne aus Niederösterreich bereits zum 27. Mal feierlich an das Europaparlament übergeben. Organisiert wurde die Übergabe von ÖVP-Europaabgeordnetem Alexander Bernhuber, der am Mittwochabend zahlreiche hochrangige Gäste willkommen hieß. Die Segnung des Baumes durch Pater Altmann Wand aus der Pfarrgemeinde Pielachtal setzte dem festlichen Akt einen besinnlichen Höhepunkt. Wie **noen.at** berichtete, symbolisiert der Christbaum die enge Verbundenheit Österreichs mit der Europäischen Union und erinnert in hektischen Zeiten an die besinnliche Adventzeit.

Sich für die Landwirtschaft stark machen

Bei der feierlichen Übergabe waren auch Verteidigungsministerin Klaudia Tanner und Österreichs neuer EU-Kommissar Magnus Brunner anwesend. Sie waren Teil einer Delegation des Niederösterreichischen Bauernbundes, die wichtige Gespräche über die Herausforderungen der europäischen und österreichischen Landwirtschaft führte. Wichtige Themen waren Versorgungssicherheit, Freihandelsabkommen und die Inflationsanpassung der EU-

Agrargelder. Landwirtschaftskammerpräsident Johannes Schmuckenschlager äußerte sich deutlich, dass die Landwirtschaftsthemen unter dem vorherigen Agrar-Kommissar vernachlässigt wurden. Laut der **MeinBezirk** ist es essenziell, gleiche Standards für importierte Waren wie für heimische Produkte zu fordern, um Fairness für die heimischen Landwirte zu gewährleisten.

Die 4,2 Meter hohe Nordmantanne stammt aus der nachhaltigen Landwirtschaft der Familie König aus Maria Laach am Jauerling. Sie wurde umweltfreundlich per ÖBB-Nachtzug nach Brüssel transportiert, was die umweltbewusste Tradition unterstreicht. Adam Waitz, EU-Abgeordneter der Grünen, erinnerte in einer Videobotschaft an die christlichen Werte und brachte damit das Gemeinschaftsgefühl in der vorweihnachtlichen Zeit zum Ausdruck. Diese Tradition, eine österreichische Tanne im Europaparlament zu präsentieren, entstand aus der Initiative der ehemaligen ÖVP-Europaabgeordneten Agnes Schierhuber, die den einst genutzten Plastikbaum abschaffte und somit einen nachhaltigen Brauch etablierte.

Details	
Ort	Pielachtal, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.noen.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at